



Veranstalter:

Arbeitskreis Nachhaltigkeit der ARGE Donauländer, Boden- und Nachhaltigkeitsnetzwerk im Donauraum (SONDAR), Universität für Bodenkultur (BOKU) und der NÖ Agrarbezirksbehörde, Fachabteilung Landentwicklung in Kooperation mit dem Netzwerk der Life Science Universitäten (CASEE), Healthacross, Foundation for Farming und der Klima und Energie Modellregion Wagram

25. Konferenz Arbeitskreis Nachhaltigkeit / Bodenschutz der Arbeitsgemeinschaft Donauländer

Kleinräumige Lebensmittelproduktion: Innovationen für gesunde Böden & Menschen

Kleinräumige Lebensmittelproduktion zieht zunehmend die Aufmerksamkeit von Produzenten, Konsumenten und Wissenschaftlern auf sich. Sie gilt als mögliche Lösung für die vielfältigen ökologischen und ökonomischen Probleme der Landwirtschaft und Nahrungsmittelversorgung in einer Welt mit einer ständig wachsenden Bevölkerung. Solche Systeme beinhalten typischerweise intensive Arbeit und zielen auf eine hohe und vielfältige Produktivität auf kleinen Flächen ab. Kleinräumige Lebensmittelproduktion wird in schwachen Volkswirtschaften (Subsistenzlandwirtschaft) eingesetzt, um die Eigenversorgung mit Nahrungsmittel zu erfüllen. In letzter Zeit wird diese auch in wohlhabenden Regionen, sowohl für Bürger, als auch für Kleinunternehmer als beliebte Alternative zu herkömmlichen Nahrungsmittelversorgungssystemen gesehen (z.B. das "Market Garden" Unternehmen mit Sitz in Kanada). Während dieser Ansatz vielversprechend erscheint um die steigende Nachfrage nach hochwertigen Nahrungsmitteln in entsprechenden Mengen unter verschiedenen wirtschaftlichen und sozialen Bedingungen zu befriedigen, ist eine gründliche Bewertung der Nachhaltigkeit erforderlich. Dazu gehören verschiedene Aspekte wie Herkunft und Qualität der Energie, Humusbilanz, Nährstoff- und Wassereintrag sowie wirtschaftliche Tragfähigkeit und Auswirkungen auf die Ernährungssicherheit, damit kleinräumige Lebensmittelproduktion einen wesentlichen Beitrag zur Nahrung leisten soll. Diese Konferenz bringt Praktiker, Experten, Wissenschaftler und Studenten aus dem Donauraum und anderen Teilen der Welt zusammen, um die Möglichkeiten und Herausforderungen für eine nachhaltige Bodennutzung und Nahrungsmittelproduktion der kleinräumigen Lebensmittelproduktion zu demonstrieren und zu diskutieren.

REGISTRIERUNG

Frühbuche verlängert bis 6. April 2018 (Teilnahmegebühr: € 120,- für reguläre TeilnehmerInnen, € 60,- für Studenten)

Spätbuche nach 6. April 2018 (Teilnahmegebühr: € 200,- für reguläre TeilnehmerInnen, € 100,- für Studenten)

Die Anzahl der TeilnehmerInnen ist limitiert!

DIENSTAG, 24. APRIL & MITTWOCH, 25. APRIL 2018

UFT / BOKU TULLN, KONRAD LORENZSTRASSE 24, 3430 TULLN AN DER DONAU / ÖSTERREICH

Öffentliche Anreise: Mit dem Zug erreichen Sie den Hauptbahnhof Tulln von Wien, Krems oder St. Pölten. 10 Minuten Fußweg vom Hauptbahnhof Tulln zum UFT.

Bitte nicht mit dem Bahnhof Tullnerfeld verwechseln, dieser ist ca. 10 km südlich von Tulln

Mit dem Auto: Zufahrt über Kreisverkehr Baumschule – Rotes Kreuz, Dr. Karl Landsteiner Straße und Parkplatz bei Gregor-Mendel-Straße. – siehe Zufahrtsplan.

Achtung: Zufahrt über Frauenhofner Straße und Konrad Lorenz Straße endet in einem Fahrverbot!

Kontakt: Klemens Rybaczek, Verein BIENE (Boden-, BioEnergie- und Nachhaltigkeitsnetzwerk NÖ/EU) klemens.rybaczek@biene-netzwerk.at / 0664 538 93 77

Registrierung: via www.unserboden.at/registration Frühbuche verlängert bis 6. April 2018 limitierte Anzahl an TeilnehmerInnen, Registrierung nur gültig nach Erhalt einer Anmeldebestätigung

Agenda

Dienstag, 24. April 2018

Moderation: Erwin Szlezak, NÖ Agrarbezirksbehörde, Fachabteilung Landentwicklung, ARGE Donauländer (AT)
Konferenzsprachen: Englisch, Deutsche Simultan-Übersetzung vorhanden

9:00 – 10:00 **Eintreffen / Registrierung am UFT Tulln**

10:00 – 12:30 **Eröffnung der Konferenz**
Erwin Szlezak / NÖ Agrarbezirksbehörde & Walter Wenzel / BOKU

Keynotes Jüngste Fortschritte in der kleinräumigen Lebensmittelproduktion

Jeff Moyer / Rodale Institute (USA)

Sara Hellen Kaweesa / BOKU – Centre for Development Research (AT)

Ron Gilchrist / Grow Food Nature's Way / Eat Yourself Healthy (Scotland)

Eva Erhart / Bioforschung Austria (AT)

Alfred Grand / VERMIGRAND (AT)

Brian Oldreive / Foundation for Farming (Videobotschaft)

ARBEITSGEMEINSCHAFT DONAULÄNDER
PRACOVNI SPOLEČENSTVÍ PODUNAJSKÝCH ZEMÍ
PRACOVNÉ SPOLEČENSTVO PODUNAJSKÝCH KRAJIN
DUNAMENTI TARTOMÁNYOK MUNKAKÖZÖSSÉGE
RADNA ZAJEDNICA PODUNAVSKIH REGIJA
RADNA ZAJEDNICA PODUNAVSKIH ZEMALJA
COMUNITATEA DE LUCRU A STATELOR DUNĂRENE
РАБОТНА ОБШНОСТ ДУНАВСКИ СТРАНИ
РОБОТА СПІВРУЖНІСТЬ ПРИДУНАВСЬКИХ КРАІН





ARBEITSGEMEINSCHAFT
DONAULÄNDER
PRACOVNI SPOLČENSTVI
PODUNAVSKÝCH ZEMÍ
PRACOVNÉ SPOLOČENSTVO
PODUNAVSKÝCH KRAJIN
DUNAMENTI TARTOMÁNYOK
MUNKAKÖZÖSSÉGE
RADNA ZAJEDNICA
PODUNAVSKIH REGIJA
RADNA ZAJEDNICA
PODUNAVSKIH ZEMALJA
COMUNITATEA DE LUCRU
A STATELOR DUNĂRENE
РАБОТНА ОБШНОСТ
ДУНАВСКИ СТРАНИ
РОБОТА СПІВРУЖНІСТЬ
ПРИДУНАВСЬКИХ КРАІН

12:30 – 13:30

Mittagsbuffet

13:30 – 18:00

Exkursion zum Forschungsbauernhof Alfred Grand, Absdorf
Organic No-Till, Agroforestry, Mehrnutzungshecke, Wurmkompostierung
VERMIGRAND NATURPRODUKTE GMBH / HAUSÄCKER STRAßE 12 / 3462 ABSDORF

18:00 – 21:00

Abendbuffet und Get-Together bei "Heuriger Heiss" in Absdorf
KELLERGAASSE ABSBERG, 3462 ABSDORF

Mittwoch, 25. April 2018

Moderation: Erwin Szlezak, NÖ Agrarbezirksbehörde, Fachabteilung Landentwicklung, ARGE Donauländer (AT)
Konferenzsprachen: Englisch, Deutsche Simultan-Übersetzung vorhanden

09:00 - 10:00

Arbeitskreis Nachhaltigkeit / Bodenschutz Meeting der Mitglieder des
Arbeitskreises Steuerung durch Christian Steiner, NÖ Agrarbezirksbehörde (AT)
mit Inputs von:

Florian Ballnus (DE) PA 6 Koordinator - EU Donauraumstrategie
Maria Romic (CRO) Präsidentin der Kroatischen Gesellschaft für Bodenkunde
Elena Diacu (RO) University "Politehnica" of Bucharest
Othmar Nestroy (AT) „Einfluss des Klimawandels auf die Bodenfunktionen“
Meinhard Breiling (AT) „Landschaft Niedergang und Entwicklung von
transylvanischen Dörfern“ Sommerschool in Schönberg/Dealu Frumos, Rumänien



10:00 – 12:30

Workshop
**Die Polyface Farm: Ein Best Practice Beispiel für
kleinräumige Lebensmittelproduktion**
Joel Salatin / USA



12:30 – 13:30

Mittagsbuffet & Gruppenfoto beim NÖ-Bodenzeichen

13:45 – 14:00

Studenten Präsentation

Moderation: Walter Wenzel / Austria
Kleinräumige Lebensmittelproduktion für den Markt / Johanna Singer & Cornelia Mayr (AT)



14:00 – 16:00

Parallel Workshops

Kleinräumige Lebensmittel Produktion für die Selbstversorgung (EN)
Moderation: Ronald Gilchrist / Schottland und Sara Hellen Kaawesa / Austria
Input von Festus Imarhiagbe (AT)



**Market Garden und Lebensmittel für Gemeinschaften aus
kleinräumiger Produktion (EN+DE)**

Moderation: Jeff Moyer / USA und Joel Salatin / USA



Healthacross (EN)

Moderation: Elke Ledl / Austria
Grenzüberschreitende Gesundheits- und Nachhaltigkeits-Kooperationen
Input von Nick Hansmann (GB) und Robby Gass (SCO), Healthgarden



16:00 – 16:30

Kaffeepause



16:30 – 17:45

Berichte zu den Workshops & Podiumsdiskussion

Moderation: Walter Wenzel / Austria
Podiumsmitglieder: Sara Hellen Kaweesa, Elke Ledl, Joel Salatin,
Jeff Moyer, Alfred Grand, Ron Gilchrist, Olivier Duboc (BOKU),
Anton Reinl (Landwirtschaftskammer Österreich)



17:45 – 18:00

Präsentation des Arbeitsprogramms 2018/19 Erwin Szlezak



18:00 – 19:00

Abendbuffett & Get Together, Vernetzung von Projekten in den Donauländern
und internationale Kooperationen zu den Themen Bodenschutz und Nachhaltigkeit



19:00 – 21:00

**Posterpräsentationen von Projekten und Organisationen aus
den Bereichen Nachhaltigkeit und Gesundheit**

